2. Bezirksklasse Herren Wesermarsch/Oldenburg-Stadt

Blau-Weiß Bümmerstede III : TuS Wahnbek
Sonntag, 26.03.2023, 15:00 Uhr

Brouwer bleibt gegen den TuS Wahnbek ungeschlagen

Auch dank Joe Brouwer, welcher ungeschlagen blieb, konnte Blau-Weiß Bümmerstede III das Heimspiel gegen den TuS Wahnbek in der 2. Bezirksklasse Herren Wesermarsch/Oldenburg-Stadt mit 9:4 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 14. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielern angetreten war, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Kristian Mayer den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Maurer / Röseler bezwangen Rosteck / Küpker in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Recht kurzen Prozess machten anschließend Brouwer / Ciba beim 11:2, 11:9, 11:6 mit Schumacher / Hoffhenke. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Mayer / Frank eine Vier-Satz-Niederlage gegen Jakubeit / Spiegel kassierten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Carsten Rosteck zunächst nicht gut aus, so gewann Joe Brouwer im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Auf Messers Schneide stand dann das im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Jonas Ciba und Kevin Schumacher, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Igor Maurer bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Tammo Hoffhenke. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Kristian Mayer nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Dennis Röseler überzeugte im Match gegen Julian Spiegel, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Glücklich über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Uwe Küpker war die Gastgeberin Sophie Frank. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Joe Brouwer hatte dann seinen Gegner Kevin Schumacher beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Recht deutlich nach Sätzen war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Jonas Ciba gegen Carsten Rosteck. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Sebastian Jakubeit zunächst nicht gut aus, so gewann Igor Maurer im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Durch diesen Sieg liegt Maurer nun bei einer Saison-Bilanz von 17:11, während Jakubeit nach diesem Einzel eine Statistik von 12:12 zu verbuchen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Kristian Mayer gewann derweil sein Spiel gegen Tammo Hoffhenke sicher mit 11:4, 11:9, 11:8. Nach diesem Einzel steht Mayer somit bei 15 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hoffhenke ein 13:2 ausweist. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.03.2023 (19:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht Blau-Weiß Bümmerstede III am 08.04.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den Hundsmühler TV V, während der TuS Wahnbek am 15.04.2023 gegen den Hundsmühler TV V versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
Blau-Weiß Bümmerstede III
Doppel: Maurer / Röseler 1:0, Brouwer / Ciba 1:0, Mayer / Frank 0:1
Einzel: J. Brouwer 2:0, J. Ciba 0:2, I. Maurer 1:1, K. Mayer 2:0, D. Röseler 1:0, S. Frank 1:0
TuS Wahnbek
Doppel: Schumacher / Hoffhenke 0:1, Rosteck / Küpker 0:1, Jakubeit / Spiegel 1:0
Einzel: K. Schumacher 1:1, C. Rosteck 1:1, S. Jakubeit 0:2, T. Hoffhenke 1:1, U. Küpker 0:1, J. Spiegel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.03.2023 (19:11) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").